|  |  |
| --- | --- |
| Träger der Maßnahme / Antragsteller (Name, Bezeichnung, Anschrift) | Auskunft erteilt |
|  | Telefon - Durchwahl:Fax:E-Mail: |
|  | IBAN: |
|  | BIC: |
|  Landschaftsverband Westfalen-Lippe  LWL-Landesjugendamt Westfalen  | Kreditinstitut/Ort: |
|  48133 Münster | Gemeindekennziffer:  bei komm. Trägern |
|  | Anerkennung nach § 75 SGB VIII (KJHG) ja (bei Erstantrag s. a. Ziff. 5) nein |
| 1. **Antrag auf Gewährung einer ZuwendungLWL-Programm: „Partizipation und Demokratie fördern 2017“** |
| 2. **Bezeichnung der Einzelmaßnahme/Projekttitel:**   Durchführungszeitraum (von - bis): |
| 3. **Beantragte Zuwendung** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Euro** (Berechnung lt. Anlage)4. **Erstantrag:** Bei Erstanträgen ist der Nachweis über die Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII (KJHG),  die Satzung, Regelungen zur rechtsverbindlichen Vertretung beizufügen. 5. **Erklärungen:** Der Antragsteller erklärt, dass* 1. bei Einzelmaßnahmen mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.

 6.2 er für diese Maßnahme(n) keine weiteren Landesmittel beantragt hat und beantragen wird. 6.3 er für diese Maßnahme zur Finanzierung weitere Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln beantragt hat/bean­tragen wird in Höhe von  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_EUR – bei\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Dieser Zuwendungsgeber wird/wurde von mir über diesen Antrag informiert. 6.4 er zum Vorsteuerabzug  nicht berechtigt ist  berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten berücksichtigt hat. 6.5 die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Ort, Datum Rechtsverbindliche Unterschrift |

# LWL-Programm „Partizipation und Demokratie fördern“

# Vorschlag zur Gliederung eines Projektantrages

# 1. Titel / Kurzbeschreibung:

### Welchen Namen hat Ihr Projekt? 🡺 kurz, knackig, ansprechend!

### Wie lassen sich die Ziele in zwei Sätzen zusammenfassen?

# 2. Antragsteller, Träger der Maßnahme, Ansprechpartnerin/Ansprechpartner

### Wer ist der Antragsteller? (Name des öffentlichen/freien Trägers der Jugendhilfe/Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner)

### Falls nicht identisch:

### Wer ist der Maßnahmenträger/Wer koordiniert das Projekt?

# 3. Hintergrund und Ziele

### Was ist der Anlass für das Projekt?

### Was sind die Ziele des Projekts und wie passt das zu den Zielen des LWL-Programms?

# 4. Zielgruppen

### Welche Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollen beteiligt werden?

### In welcher Form erfolgt der Dialog mit Vertreterinnen und/oder Vertretern der Kommunalpolitik?

### Welche weiteren Kooperationspartner und Unterstützer sollen beteiligt werden?

# 5. Inhalte und Arbeitsweisen

### Was ist geplant, um die Ziele zu erreichen, welche Themen und Inhalte stehen im Mittelpunkt?

### Wie sind die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen an Planung, Umsetzung und Auswertung beteiligt?

### Auf welche Art und Weise und mit welchen Methoden soll das Projekt umgesetzt werden (Wann, was, wo mit wem – so konkret es im Vorfeld schon möglich ist)?

### Welche Rahmenbedingungen stehen schon fest (Räume, Zeiten, Häufigkeiten, Dauer, Regelmäßigkeit, Material, Medien, personelle Ausstattung, Gruppengröße ...)?

# 6. Auswertung und Dokumentation

### Wie soll das Projekt dokumentiert und in der Öffentlichkeit präsentiert werden?

# Kostenplan

Muster-Kostenaufstellung

**Für die Antragsprüfung wird eine differenzierte Kostenaufstellung benötigt.**

**Ausgaben:**

**Honorarkosten:**

ReferentenInnen Honorar (s. Projektantrag) 150,00 EUR

Honorarkosten zur Begleitung der Gruppen 300,00 EUR

Kommunikationstraining für Kommunalpolitik 300,00 EUR

Honorar für Deeskalationstrainer 600,00 EUR

**Sachkosten:**

• Fachliteratur 50,00 EUR

• Materialkosten für die Erstellung

 von Collagen (Plakate, Pinsel, Bastelbedarf...) 150,00 EUR

• Fahrtkosten (zu den Veranstaltungsorten) 100,00 EUR

• Miete für Medien (Musikanlage, PC, Beamer) 500,00 EUR

• Öffentlichkeitsarbeit/Dokumentation/Evaluation 300,00 EUR

• Abschlussveranstaltung (Jugendliche/Politik) 200,00 EUR

 **Gesamtausgaben: 2.650,00 EUR**

**Kostenübersicht:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **lfd. Nr.** | **Art der Ausgaben** | **EURO** |
| 1 | Honorarkosten |  1.350,00 |
| 2 | weitere Sachkosten | 1.300,00 |
| **Gesamtausgaben:** | **2.650,00** |

**Finanzierungsplan in EUR**

|  |  |
| --- | --- |
| Gesamtausgaben | 2.650,00 |
| Eigenanteil  |  0,00 |
| Leistungen Dritter ohne öffentliche Förderung |  |
| Öffentliche Förderung ohne Landesförderung |  |
| **Zuwendung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL)** | **2.650,00** |